

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 0109/2012

Jever, den 10.05.12

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen	26.06.2012	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	04.07.2012	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	11.07.2012	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Fortschreibung der Mittelfristigen Entwicklungsziele und Handlungsschwerpunkte des Landkreises Friesland 2012

Beschlussvorschlag:

Der Fortschreibung 2012 der Mittelfristigen Entwicklungsziele und Handlungsschwerpunkte wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☐ Nein				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ _____	€ _____	€ _____	objektbezogene Einnahmen € _____	€ _____
Erfolgte Veranschlagung: ☐ Ja, mit € _____ ☒ Nein *				
(* Der Aufwand wird im Rahmen der nächsten Haushaltsplanung berücksichtigt.)				
im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: _____				
Sachbearbeiter/in _____		Sichtvermerke: _____ Sven Ambrosy Abteilungsleiter Kämmerei Landrat		
Fachbereichsleiter/in Reent Janßen				
Beratungsergebnis:				
Einstimmig ☐	Ja-Stimmen _____	Nein-Stimmen _____	Enthaltungen _____	Kenntnisnahme ☐
				Lt. Beschlussvorschlag ☐
				Abweichender Beschluss ☐

Begründung:

Die zum ersten Mal vom Kreistag in der Sitzung am 15.12.2003 beschlossenen, für die strategische Ausrichtung der Arbeit des Landkreises Friesland maßgeblichen Mittelfristigen Entwicklungsziele und Handlungsschwerpunkte sind jährlich an die sich geänderten Planungen, Entwicklungen und Gesetze anzupassen.

Die Besprechungen für die Fortschreibung 2012 auf Abteilungs- und Fachbereichsebene fanden im April 2012 statt. MEZ und HSP sind inzwischen so ausgefeilt, dass nach Ansicht der Verwaltung nur wenige Punkte geändert, ergänzt und neu formuliert werden müssen:

Als zusätzliche Querschnittsaufgabe sollte das Thema „Integration und Inklusion“ hinzukommen (S. 2).

MEZ 3 (Standortqualitäten) sollte um das Thema Regionales Raumordnungsprogramm ergänzt werden.

Folgende neue Handlungsschwerpunkte sollten aufgenommen werden:

- HSP 42: Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsprogramms (S. 11),
- HSP 35: Konzept zur Bewirtschaftung des Grund- und Oberflächenwassers (S. 14),
- HSP 43: Konzeption zur nachhaltigen Wiederverwertung von Bodenaushub (S. 14),
- HSP 44: Kooperation NWK – RNK (S. 16),
- HSP 45: Kooperation NWK – European Medical School (S. 16),
- HSP 46: Sprach- und interkulturelle Kompetenz von Fachkräften stärken (S. 16),
- HSP 41: Einführung eines qualifizierten Kundenreaktionssystems (S. 18).

Gegenüber dem letzten Konzept sind als erledigt gestrichen worden:

- HSP 35 (alt): Gewässerrandstreifen entwickeln, Unterhaltungsrahmenpläne überprüfen und optimieren, Wasserschutzgebietsverordnungen überarbeiten
- HSP 41 (alt): Raumbedarf im Kreishaus analysieren und Lösungsvorschlag erarbeiten (Raumbedarf durch Nachnutzung der ehem. Schule am Schlosserplatz entspannt; zukünftige Entspannung auch durch Schaffung von Büroraum im Dienstleistungszentrum Varel).

Anlagen:

MEZ und HSP des Landkreises Friesland – Fortschreibung 2012 – 18 Seiten